

SAKRET Sanierkalkglätte

SKG

Anwendungsbereiche:	<ul style="list-style-type: none"> • Im Innenbereich zum Herstellen glatter weißer Oberflächen auf rauen mineralischen Unterputzen bis 2 mm Putzdicke • Nicht geeignet für feuchte oder salzbelastete Untergründe sowie unter Fliesen und schweren Dekortapeten. 																						
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Leichte Verarbeitbarkeit • Gut schleifbar (Körnung 180/220) • Nicht brennbar 																						
Materialbasis	Weißkalkhydrat nach DIN EN 459-1 spezielle Füllstoffe und eigenschaftsverbessernde Zusatzmittel.																						
Technische Daten:	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Normalputzmörtel nach DIN EN 998-1 CS I W0</td> </tr> <tr> <td>Trockenrohddichte</td> <td>ca. 1100 kg/m³</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit</td> <td>CS I</td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit</td> <td>= 0,08 N/mm² bei Bruchbild A</td> </tr> <tr> <td>Kapillare Wasseraufnahme</td> <td>W0</td> </tr> <tr> <td>Wasserdampfdurchlässigkeit μ</td> <td>= 25</td> </tr> <tr> <td>Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$</td> <td>= 0,39 W/(m*K) für P = 50 % = 0,44 W/(m*K) für P = 90 %</td> </tr> <tr> <td>Brandklasse</td> <td>A1</td> </tr> <tr> <td>Putzdicke</td> <td>1 – 2 mm</td> </tr> <tr> <td>Anmachwasser für 25 kg</td> <td>ca. 10,8 Liter</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungstemperatur</td> <td>≥ +8 °C bis +25 °C</td> </tr> </table>	Normalputzmörtel nach DIN EN 998-1 CS I W0		Trockenrohddichte	ca. 1100 kg/m ³	Druckfestigkeit	CS I	Haftzugfestigkeit	= 0,08 N/mm ² bei Bruchbild A	Kapillare Wasseraufnahme	W0	Wasserdampfdurchlässigkeit μ	= 25	Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$	= 0,39 W/(m*K) für P = 50 % = 0,44 W/(m*K) für P = 90 %	Brandklasse	A1	Putzdicke	1 – 2 mm	Anmachwasser für 25 kg	ca. 10,8 Liter	Verarbeitungstemperatur	≥ +8 °C bis +25 °C
Normalputzmörtel nach DIN EN 998-1 CS I W0																							
Trockenrohddichte	ca. 1100 kg/m ³																						
Druckfestigkeit	CS I																						
Haftzugfestigkeit	= 0,08 N/mm ² bei Bruchbild A																						
Kapillare Wasseraufnahme	W0																						
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	= 25																						
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$	= 0,39 W/(m*K) für P = 50 % = 0,44 W/(m*K) für P = 90 %																						
Brandklasse	A1																						
Putzdicke	1 – 2 mm																						
Anmachwasser für 25 kg	ca. 10,8 Liter																						
Verarbeitungstemperatur	≥ +8 °C bis +25 °C																						
Untergrundvorbereitung:	Der Untergrund muss trocken, staubfrei, lot- und lattendgerecht, saugfähig, tragfähig und frei von haftungsmindernden Verunreinigungen sein. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen. Abmehlende oder absandende Untergründe sind zu verfestigen. Farbanstriche sind zu entfernen.																						
Verarbeitung:	<p>In ein sauberes Gefäß das klare Leitungswasser vorlegen und die Sanierkalkglätte einstreuen, wenigstens 5 Minuten sumpfen lassen und anschließend zu einem klumpenfreien pastösen Mörtel anmischen. Durch längeres Einsumpfen des angerührten Mörtels kann die Geschmeidigkeit verbessert werden. Hierzu die angerührte Sanierkalkglätte mit Wasser überdecken.</p> <p>Den Frischmörtel mit Brett und Traufel auftragen und abglätten, nach dem Anziehen mit der Schwammscheibe und etwas Wasser aufschlänmen und mit der Glättkelle glätten.</p> <p>Um bei rauen Untergründen eine hohe Oberflächengüte zu erzielen kann nach dem Antrocknen der ersten Lage eine zweite Lage aufgetragen werden.</p>																						
Nachbehandlung:	Den feuchten Putz vor zu schnellem Austrocknen, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.																						
Verbrauch:	1 Sack (20 kg) Sanierkalkglätte ergibt ca. 18,5 l Frischmörtel. Diese Menge reicht bei einer Auftragsstärke von 2 mm für ca. 10 m ²																						
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"> • 20 kg Papiersack/42 Säcke pro Palette 																						
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"> • In trockenen und kühlen Räumen auf Holzrosten ca. 12 Monate haltbar 																						

Hinweis:

- Luftkalkputze erhärten nur bei ausreichender Frischluftzufuhr (CO₂-Zutritt), nicht zu hoher Luftfeuchtigkeit (< 70 %) und nicht zu niedriger Temperatur (> 8 °C). Deshalb wiederholt kurzzeitig Stoßlüften.
 - Anstriche oder Tapeten dürfen erst nach dem vollständigen Erhärten der Glätte aufgebracht werden (nicht vor 4 Wochen). Als Anstrich ist Painit-Innenkalkfarbe „spezial“ weiß am besten geeignet. Alternativ können SAKRET Silikat-Innenfarbe LF oder SAKRET Dispersions-Innenfarbe (z. B. Wohnweiß LF, Superweiß LF, Norm ELF oder Rapid ELF) verwendet werden.
 - SAKRET Sanierkalkglätte SKG enthält Kalkhydrat. Reizt die Augen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung von Haut und Augen vermeiden. Bei Kontakt sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
 - Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt und unter <http://www.rygol-sakret.de>
-

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: Mai 2012